**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 9 (1883)
**Heft:** 19

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.10.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

### Zur Landesausstellung.

**A.:** Bist au betheiligt a der Uestellung?
**B.:** Nei, hie nit, aber an eme andere Ort.
**A.:** Wo de?
**B.:** I der pap'erige Hütte, im Amtsblatt.

---

### Böse Zeit.

**Reutier:** O, wie ist das e bösi Zyt!
**Felix** Warum de?
**Reutier:** Aeh, si will mer geng n't ume.

### Beschränktes.

**A.:** Was ist a das für nes G'läut?
**B.:** He, wüßt ers denn no n't, der Prediger Schrenk het en Vortrag.
**A.:** So! Da muß es doch hie verdammt viel beschrenkti Lüüt ha.

---

**Richter:** Nun, Herr M., was haben Sie vorzubringen?
**M:** Unser Gemeindammann hat mich einen „Esel" geheißen.
**Richter:** Das ist nicht strafbar, der wird Sie wohl besser kennen, als ich!

---

**Professor:** Was versteht man eigentlich unter einem Viehhauptmangel?
**Kandidat:** He, wenn Eine den Chopf verliert.


# Der Landes-Ausstellung

wird der „Nebelspalter" eine grosse Aufmerksamkeit schenken und in zum Theil vergrössertem Format mit reichen Illustrationen und fröhlichem Humor das Leben und Treiben auf den Festplätzen veranschaulichen. Wir eröffnen für die Dauer der Ausstellung vom

**1. Mai bis 1. Oktober ein Abonnement à Fr. 5. —**

und erbitten uns Bestellungen gefälligst direkt.

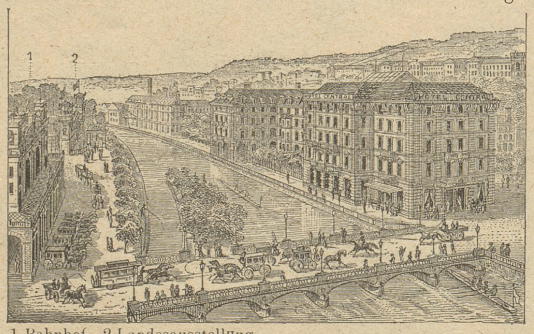
**Annoncen** finden bei der grossen Auflage des Blattes die weiteste und wirksamste Verbreitung. Billigste Berechnung.

Die **dritte** Festnummer erscheint 8 Seiten stark **Freitag, 25. Mai.**

Gefällige Aufträge **beförderlichst** an die *Expedition.*

## Central-Hôtel-Zürich

vis-à-vis dem Bahnhof und der Landes-Ausstellung.




1 Bahnhof. 2 Landesausstellung.

**Comfortables Hôtel II. Ranges in Zürich**
100 angenehme Zimmer von Fr. 1. 75 an. — Table d'hôte mit Wein à Fr. 3. — Kl. Diners im Restaurant à Fr. 1. 50 und Fr. 2. — Bier stets direkt frisch vom Fass. Restauration und Terrasse. Bäder im Hause. Tramwaystation. — ***Während Mai und Juni ermässigte Preise.***
Für Tit. Handelsreisende reduzirter Spezialtarif.
**J. W. Habegger-Kern,** Directeur-Gérant.

## Louis Zipfel,

Photographie,

= Zürich. — Schifflände — Zürich. =

## Dennler's
## Alpenkräuter-Magenbitter
Interlaken.

Degustations-Chalet im Ausstellungspark.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich.

## Kronenhalle am See,

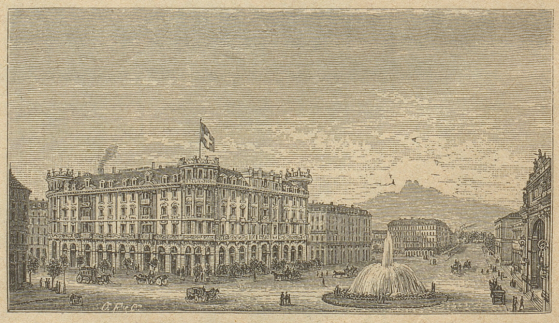
Café Restaurant u. Bierhalle, an der neuen Quaibrücke.
Tramway und Telephonstation
Gegründet 1862. Besitzer: E. Bosshard.
**Täglich zwei Table d'hôte**
um 12½ und 6½ Uhr zu Fr. 2.50 mit Wein.
Restauration à la carte den ganzen Tag.
**Dîners et soupers**
à part von Fr. 2.50 an ohne Wein.
*Spezialität in Landweinen. Feine Flaschenweine. Bayrische Biere. Zeitungen in grosser Auswahl.*

Exposition nationale Suisse à Zurich.
**Grand**
Café-Restaurant et Brasserie

## Kronenhalle au lac

à proximité du grand pont neuf et du nouveau quai.
**Station du Tramway, Téléphon.**
Maison fondée 1862. E. Bosshard, propriétaire.
**Deux Tables d'hôte par jour**
à 12½ et 6½ heures à fr. 2. 50 vin compris.
Service à la carte continuel.
**Diners et soupers**
à part depuis fr. 2. 50 sans vin.
Specialité en vins du pays. Cave et cuisine renommées. Bière de Bavière. 50 journeaux.

## Grand Hôtel National,
Zürich,
Ferdinand Michel, Propriétaire.



Gegenüber dem Bahnhof, neben der Schweizerischen Landes-Ausstellung.

**Neues Haus I. Ranges.**
150 Zimmer mit 220 Betten à Fr. **3—6.**
Personen-Aufzug. — Man braucht keinen Omnibus.
Damensalon. — Bade-Einrichtung.
**Grosse, glänzend ausgetattete Säle.**
Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartement für Familien.

# Schweizerische Landes-Ausstellung.

## Das offizielle Quartierbureau

befindet sich in der **Bahnhof-Halle Zürich** und besorgt Logis in Hôtels und zu Privaten zu zivilen Preisen. Ebenfalls stehen für Schulen und Vereine billige und reinliche Massenquartiere in Bereitschaft.

***Wir warnen noch speziell vor der auftauchenden Privatspekulation.***

Das offizielle Quartierbureau, Bahnhof, Zürich.

---

## Arbeitsgallerie

der schweizerischen

## Landesausstellung Zürich.

Ein Tableau »**Ansicht der Stadt Zürich**« wird auf einem Jacquard-Stuhl in Seide gewoben und als Erinnerung an die Ausstellung zu Fr. 1. 25, eingerahmt zu Fr. 1. 50 verkauft.

**J. Spörri**, Zürich.

---

## §11. Bierquelle Häfelei. §11.

**Schoffelgasse, in nächster Nähe des Rathhauses.**

Anerkannt bewährtes

**Bierhaus Zürichs.**

**Gegründet 1811.**

Ausschank des feinsten **bayerischen Export-Lagerbieres**, hell und dunkel, per ½ **Liter à 25 Cts.**

Dépôt der berühmten Exportbrauerei M. Wahl, (Reichskrone) *Augsburg.*

Vorzügliches **Flaschenbier** (Patentverschluss) per Flasche à 40 Cts. Reingehaltene **Land-** und **Flaschenweine** zu billigsten Preisen. **Gute Küche.**

Restauration zu jeder Tageszeit.

**Ganze und halbe Portionen.**

Es empfiehlt sich angelegentlichst ***E. Burkhardt.***

---

## J. Ganz, Zürich.

## Photographische Kunst-Anstalt

Portrait-Reproduktion, Landschaft.

## Spezialität für Projection.

**Wissenschaftliche und unterhaltende Projections-Bilder.**

**Projections- und Nebelbilder-Apparate.**

---

Zürich

***Tonhalle und Festhalle,***

**Restauration I. Ranges.**

**Während der Dauer der Ausstellung**

Diners, Soupers zu jeder Tageszeit.

**Feine Flaschenweine u. ausgezeichnete Biere**

aus den

**renommirtesten Brauereien Deutschlands.**

Es empfiehlt sich hochachtungsvoll

***Eduard Krug.***

---

## Ströbele & Osburg

**Emmishofen (Thurgau)**

**Möbelfabrikation.**

---

## ZÜRICH - Hôtel Habis - ZÜRICH.

## Während der Ausstellung:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Déjeuner:** | Café au lait, Chocolat complet | à | **Frs. 1.25** | Morgens 5½ Uhr |
| = | à la fourchette im Speisesaal | = | **2.—** | = 9-10 = |
| **Table d'hôte** | = = = | = | **3.50** | mit Wein 12½ = |
| = = | = = = | = | **2.50** | 6½ = |
| = = | im Restaurationssaal | = | **2.—** | 12-2 = |

**Restauration à la carte** zu jeder Tageszeit.

Es empfiehlt sich bestens

***Habisreutinger.***

---

**Fabrikation und Lager**

in Sonn- und Regenschirmen, reichstes Assortiment in Stroh-, Filz-, Cylinderhüten und Mützen.

**Reelle Bedienung. — Billige Preise.**

**Bernhard Diggelmann,**

vis-à-vis Hrn. Sal. Bruppacher

**auf Dorf. — Zürich — auf Dorf.**

---

## Isler's Gasthof zum Mühlerad.

**Zürich.** Limmatquai, 3 Min. von der Ausstellung, Tramway. **Zürich.**

= Vorzüglich ausgerüstete Zimmer um billigsten Preis. =

Vortreffliche Landweine, gute Küche.

---

## Zum alten Schützenhaus Zürich.

**Café Restaurant,**

grosser Garten und Konzerthalle,

vis-à-vis dem Bahnhof und der Landesausstellung.

***Zwei grosse Sääle*** à 120 und 600 Personen empfehle den **Tit. Vereinen u. Gesellschaften** zur gefl. Benutzung bestens.

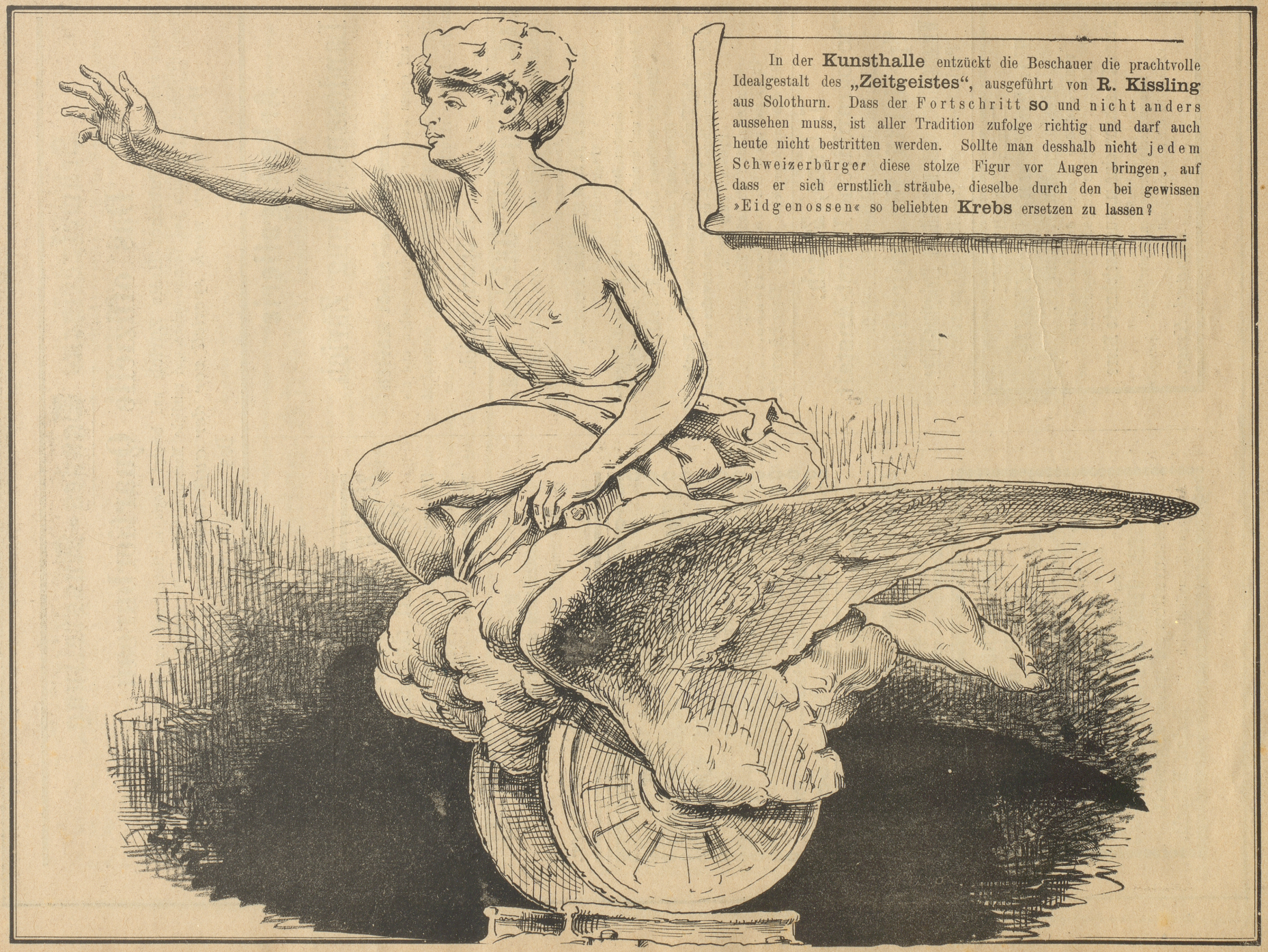
**Table d'hôte à 1. 50 von 12—2 Uhr.**

**Restauration zu jeder Tageszeit.**

Achtungsvoll empfiehlt sich **Rudolf Hiltpold.**

---

Druck von J. Herzog, Zürich. Papier a. d. Papierfabrik Perlen.



In der **Kunsthalle** entzückt die Beschauer die prachtvolle Idealgestalt des **„Zeitgeistes“**, ausgeführt von **R. Kissling** aus Solothurn. Dass der Fortschritt **so** und nicht anders aussehen muss, ist aller Tradition zufolge richtig und darf auch heute nicht bestritten werden. Sollte man desshalb nicht jedem Schweizerbürger diese stolze Figur vor Augen bringen, auf dass er sich ernstlich sträube, dieselbe durch den bei gewissen »Eidgenossen« so beliebten **Krebs** ersetzen zu lassen?